

Die Ausführung des Blattes ist einem Künstler anvertraut worden, welcher sein ausgezeichnetes Talent für architect. Zeichnungen bereits vielfältig bewährt hat und wird auch außerdem nichts verabsäumt, um eine dem Gegenstand würdige Darstellung zu liefern. Zu den rühmlichst bekannten bei J. C. Hochwind in München erschienenen 5 großen architect. Ansichten nach Quaglio wird die des Görlner Domes als Pendant dienen können, da das Format genau dasselbe sein wird.

Der Subscriptionspreis für dieses große und schön ausgeführte Blatt beträgt nur  $3\frac{1}{2}$  Pf für Abdrücke auf weißem und 4 Pf für Abdrücke auf Chin. Papier. Später tritt ein höherer Ladenpreis ein. Da alle Aufträge der Reihe nach ausgeführt werden, wie solche eingehen, so erhalten die früheren Besteller die ersten und schönsten Abdrücke und genießen auch in dieser Hinsicht einen wesentlichen Vortheil.

Auf alle Bestellungen, welche mir von den verehrlichen Buch- und Kunsthändlungen bis zum 30. Juni zu Theil werden, gewähre ich gegen **baar** 50%, auf feste Rechnung  $33\frac{1}{3}$ % Rabatt vom Subscriptionsspreise, so wie auf 10 Exemplare das 11. frei. A cond. versende ich nichts.

### Dücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[1621.] Bei mir erscheint binnen Kurzem:

### Herr Doctor Justus Liebig in Giessen und die Pflanzenphysiologie

von  
**M. J. Schleiden**, Dr.,  
ausserordentlicher Professor in Jena.

gr. 8. 6—8 Bogen.

Diese wichtige Schrift versende ich nur auf Verlangen.

Leipzig, 23. März 1842.

*Wilhelm Engelmann.*

[1622.] Von den schon seit längerer Zeit gänzlich vergriffenen Lieferungen der I. Serie des théâtre français publié par C. Schütz, befindet sich ein neuer Abdruck unter der Presse und wird binnen Kurzem vollendet.

Bielefeld, den 25. März 1842.

*Velhagen & Klasing.*

[1623.] Bei F. G. G. Feudart in Breslau erscheint binnen Kurzem:

Książka do czytania dla użytku klasy średniey w Skolach katolickich miejskich i wiejskich, przez **F. Rendschmidt**, wyższego nauczyciela przy katolickiem seminaryum w Wrocławiu. Za upoważnieniem Wysoko przewilebnego Xięzeco - Biskupskiego Jeneralnego Urzędu Diecezyi Wrocławskiej. Tłumaczenie z niemieckiego, z niektórymi, za dozwoleniem Autora, uczynionymi odmianami, ułożone przez **Józefa Łapę**, nauczyciela elementarnego, oraz i członka honorowego i współpracownika wydziału literackiego w Gostynie w Wielkim Xięźwie Poznańskim. Pr.  $7\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$  no.

[1624.]

### Verlagsbericht

von

#### A. S. Gottschick in Neustadt a/H.

Von den in meinem Verlage erscheinenden:  
Neuen Wand- und Handkarten für Schulen  
bearbeitet von F. A. Bruckner, in Stein gravirt von  
Eduard Wagner.

wird nächstens die 4. u. 5. Lfg. enthaltend:

**Die östliche und die westliche Hemisphäre**  
erscheinen und gleich nach der Ostermesse versandt werden. —  
Die artistische Ausführung dieser beiden Karten und das Papier  
zu denselben werden die früheren Lieferungen noch an Schönheit  
übertreffen, der Preis aber derselbe bleiben, nämlich:

Die Wandkarte in 4 Blättern groß Landkartenformat  
1 Pf 10 N $\mathcal{R}$  (1 Pf 8 gg%) oder 2 fl. mit 25%.

Die Handkarte 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$  (2 gg%) oder 9 kr. mit 25%.

Diese Karten zeichnen sich vor allen Andern sowohl durch  
die praktischen Grundsätze, nach denen sie bearbeitet sind, als  
auch durch die vorzügliche technische Ausführung und den ver-  
hältnismäßig sehr billigen Preis aus. Sie haben bereits überall  
Eingang gefunden, so daß die erste nicht unbedeutende Auflage  
der 1. bis 3. Lief. bald vergriffen sein wird. —

Ich ersuche alle meine Herren Collegen, sich für dieses zeit-  
gemäße Unternehmen kräftigst zu verwenden und ihren mut-  
maßlichen Bedarf à condition zu verlangen, da ich nichts un-  
verlangt, sondern nach den eingehenden Zetteln expediren werde.

**Jugendbibliothek deutscher Classiker**  
gesammelt, angeordnet und mit Erläuterungen versehen  
von

#### F. A. Bruckner.

1. Band. 4. Aufl. Preis 15 N $\mathcal{R}$  (12 gg%) mit 33 $\frac{1}{3}$ %.  
Auf 12 — 1 frei.

enth.: Erzählungen, Parabeln, Fabeln.

2. Band. 2. Aufl. Preis 15 N $\mathcal{R}$  (12 gg%) mit 33 $\frac{1}{3}$ %.  
Auf 12 — 1 frei.

enth.: Beschreibungen und Schilderungen, Briefe, beschreibende  
Gedichte, Idyllen, Balladen und Romanzen.

Beide Theile sind in vielen Schulen, namentlich im  
ganzen Großherzogthum Baden als deutsches Lesebuch  
eingeführt und dazu wegen ihrer zweckmäßigen Anordnung und  
des billigen Preises besonders geeignet.

Ich versende diese neue Ausgabe gar nicht pro nov. und  
bitte à cond. zu verlangen und es Schuldirektoren und Lehrern  
zur Ansicht zu senden, worauf es gewiß von vielen eingeführt  
wird. —

Die in der Pfalz und den angrenzenden Gegenden üblichen

### Volkshilmittel

gewürdigt

#### von Dr. Friedrich Pauli.

Eine von der pfälzischen Gesellschaft für Pharmacie und  
Technik und deren Grundwissenschaften  
gekrönte Preisschrift.

Preis geh. 20 N $\mathcal{R}$  (16 gg%) mit 25%.

Da dies Buch zugleich ein Supplementheft zum Jahrbuch  
für prakt. Pharmacie bildet, so sende ich es an die Handlungen,  
welche dieses gebrauchen, in gleicher Anzahl pro nov. mit dem  
2. Heft von 1842. Wer sich sonst Absatz verspricht, wolle es  
à cond. verlangen. Neustadt a/H., März 1842.

**A. S. Gottschick.**